

Der Pianist Marc-André Hamelin, „ein Interpret mit nahezu übermenschlichen technischen Fähigkeiten“ (The New York Times), ist weltweit bekannt für seine unvergleichliche Mischung aus vollendeter Musikalität und brillanter Technik in den großen Werken des etablierten Repertoires sowie für seine unerschrockene Erforschung der Raritäten des 19., 20. und 21. Jahrhunderts. Er konzertiert regelmäßig rund um den Globus mit den führenden Orchestern und Dirigenten unserer Zeit und gibt Rezitale in den wichtigsten Konzerthäusern und bei Festivals weltweit.

Zu den Höhepunkten der Saison 2023-2024 gehört ein breit gefächertes Repertoire, das er mit dem Philharmonischen Orchester Hagen (Beethovens Klavierkonzert Nr. 3), dem Netherlands Radio Philharmonic (Regers Klavierkonzert) und dem Los Angeles Chamber Orchestra (Musik von Franck und Boulanger) spielt. Rezital- und Kammermusikauftritte führen Hamelin nach Prag, Polen, Oslo, in die Hamburger Elbphilharmonie, die Londoner Wigmore Hall, das Amsterdamer Muziekgebouw, das Portland Piano International, die Cleveland Chamber Music Society, die Cliburn Concerts und das Brevard Music Center mit Johannes Moser sowie quer durch die USA mit dem Takács Quartet. Zu seinen Festivalauftritten zählen Tanglewood, Le Festival de Lanaudière, Grand Teton Music Festival, Tuckamore Festival, Schubertiade und Rockport Chamber Music Festival.

Hamelin hat während seiner gesamten Laufbahn Musik komponiert und kann auf über 30 Werke verweisen. Die meisten dieser Werke - darunter die Etüden und die Toccata über „L'homme armé“, die im Auftrag des Internationalen Van-Cliburn-Klavierwettbewerbs entstanden - sind bei Edition Peters erschienen. Hamelin führte seine Toccata über „L'homme armé“ zusammen mit Musik von C.P.E. Bach und William Bolcom bei NPR's Tiny Desk im Jahr 2023 auf. Sein jüngstes Werk, das Klavierquintett, wurde im August 2022 von ihm selbst und dem berühmten Dover-Quartett in der La Jolla Music Society uraufgeführt.

Hamelin lebt mit seiner Frau Cathy Fuller, einer Produzentin und Moderatorin bei Classical WCRB, in der Nähe von Boston. Der in Montreal geborene Pianist wurde mit dem Lifetime Achievement Award des Verbands der deutschen Schallplattenkritik ausgezeichnet und erhielt 7 Juno Awards, 11 Grammy-Nominierungen und 2018 den Jean Gimbel Lane Prize in Piano Performance der Bienen School of Music der Northwestern University. Im Dezember 2020 wurde ihm der Paul de Hueck and Norman Walford Career Achievement Award for Keyboard Artistry von der Ontario Arts Foundation verliehen. Hamelin ist Offizier des Order of Canada, Chevalier de l'Ordre national du Québec und Mitglied der Royal Society of Canada.